Handlungshilfen im Umgang mit psychischen Störungen im Unternehmen

Zielgruppe Führungskräfte, Mitarbeiter/-innen mit Personalverantwortung, Betriebsräte der öffentlichen Verwaltung

Ihr Nutzen Wenn über psychisch Erkrankte gesprochen wird, sind häufig Missverständnisse, Tabus oder Stigmatisierung offenkundig oder unterschwellig mit dabei. Und zudem stellt eine erfolgreiche Behandlung noch lange keinen Garant dafür dar, dass die betroffene Person wieder ihre Arbeitsfähigkeit herstellen kann und erfolgreich in ihr Unternehmen zurückkehrt. Es benötigt also deutlich mehr als nur eine medizinische und/oder therapeutische Begleitung zur erfolgreichen Rückkehr an den Arbeitsplatz.

Dieses Seminar liefert die dafür notwendigen Hintergründe und Handlungsempfehlungen, um künftig sicherer im Umgang mit psychisch Erkrankten agieren zu können.

Inhalt

1. Psychische Störungen – ein erster Überblick
 - Was sind psychische Störungen?
 - Wie viele Menschen sind davon betroffen?
 - Warum steigen die Zahlen für psychische Störungen beständig an?
 - Erklärungsansätze und Entwicklungstendenzen
2. Psychische Störungen – Detailwissen zu verschiedenen Störungen
 - Entstehung und Entwicklung
 - typische Symptomatik
 - Häufigkeiten einzelner Störungsbilder
3. Prävention von psychischen Störungen
 - Merkmale einer gesundheitsförderlichen Unternehmenskultur
 - Merkmale psychischer Gesundheit
 - psychosoziale Risiken frühzeitig erkennen – aber wie?
4. Rehabilitation von psychischen Störungen
 - die Rolle des BEM als ein Baustein der Rehabilitation
 - das 4-Phasen-Modell der Wiedereingliederung
 - notwendige Kompetenzen für Begleitpersonen im Unternehmen
 - Rehabilitation bei psychischen Störungen

Dozent Valentin Pistrujew (Diplom-Psychologe, Systemischer Therapeut, Betrieblicher Gesundheitsmanager (IHK), NLP-Master (DVNLP), Trainer für Stressbewältigung und Entspannungstrainer)

Nummer F-02-48/20

Termin Ort **26. Juni 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 109,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
142,00 € Nichtmitglieder